

Haus + Schuh = Hausschuh

Ziele	Wiederholung des Wortschatzes (themengebunden/ themenunabhängig), kreativer Umgang mit der deutschen Sprache
Zielgruppe	alle DaZ-Lernenden
Anzahl der Teilnehmenden	Klassengröße
Dauer	10 Min.
Material/ Raumausstattung	Hefte, Stifte
Inhaltliche Einbettung	Einstieg in ein Thema (z.B. Rund ums Haus) Sprachförderung/ Wortschatzwiederholung nach einer Unterrichtseinheit
Voraussetzungen	Sprachniveau mindestens A2
Beschreibung/ Ablauf	<p>Die Klasse wird in Kleingruppen eingeteilt.</p> <p><u>1. Variante:</u> Die Lehrkraft nennt ein Wort als Einstieg in eine neue Unterrichtsreihe und die Lernenden sammeln in Kleingruppen möglichst viele Komposita dazu. Beispiel: Die Lehrkraft nennt das Wort „Haus“. Die Kleingruppen finden innerhalb einer festgelegten Zeitspanne die Begriffe: „Hausbau“, „Haushalt“, „Hausaufgaben“, „Hausrat“, „Haushaltsgegenstände“ etc. Nach Ablauf der vorgegebenen Zeit tragen die einzelnen Gruppen ihre Komposita vor. Alle Wörter, die auch auf den Listen anderer Gruppen auftauchen, werden gestrichen. Sieger ist die Gruppe mit den meisten „Unikaten“. An der Tafel wird die Punktzahl jeder Kleingruppe festgehalten, so dass am Spielende die Kleingruppe mit dem kreativsten Wortschatz Klassensieger ist.</p> <p><u>2. Variante:</u> Die Lehrkraft nennt am Ende einer Unterrichtsreihe, z. B. zum Thema „Berufe“, ein Wort aus dieser (z.B. „Arbeit“). Die Lernenden sammeln in ihren Kleingruppen möglichst viele Komposita dazu. Mögliche Ergebnisse sind: „Arbeitsbedingungen“, „Arbeitskollegen“, „Arbeitskleidung“ etc. Die Auswertung erfolgt wie unter 1. beschrieben.</p> <p><u>3. Variante (für leistungsstärkere Gruppen):</u> Zur grammatischen Wiederholung (Genera der Nomen) schreiben die Schülerinnen und Schüler die Artikel vor die Komposita.</p>
Auswertung der Methode mit Teilnehmenden/ Impulsfragen	Gewinner ist die Gruppe mit der höchsten Punktzahl (= Gruppe, die die meisten Wörter gefunden hat, die nicht mehrfach vorkommen).